

M18- 21 j: Informationsfunktion der Bilanzierung					
Kennnummer	Workload	Credits	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
M18- 21 j	250 h	10	V: 4./5./6./7. Sem. T: 9./10./12./ 13. Sem.	i.d.R. jedes Semester	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Internationale Rechnungslegung b) Konzernrechnungslegung c) Abschlussanalyse und -politik	Kontaktzeit a) 2 SWS / 30 h b) 2 SWS / 30 h c) 2 SWS / 30 h	Selbststudium 160 h	geplante Gruppengröße 20 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Internationale Rechnungslegung: Die Studierenden können die Ansatz- und Bewertungsregeln für wesentliche Bilanzpositionen nach IFRS erläutern und diese auf praktische Sachverhalte anwenden. Bei gegebener Zielsetzung, können Sie Vor- und Nachteile bilanzieller Abbildungsalternativen (etwa bei Wahlrechten) beurteilen, um die bilanzielle Abbildung von Sachverhalten zielgerichtet zu beeinflussen. Konzernrechnungslegung: Die Studierenden können die Notwendigkeit einer Konzernabschlusserstellung darstellen und prüfen, ob ein Unternehmen konzernrechnungslegungspflichtig ist. Sie können die Regelungen zur Abgrenzung des Konsolidierungskreises erläutern und diese auf Fallbeispiele anwenden. Die Studierenden können die Schritte zur Erstellung eines Konzernabschlusses detailliert erläutern und diese auf praktische Fallbeispiele anwenden. Abschlussanalyse und -politik: Die Studierenden können die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage eines Unternehmens anhand seines Abschlusses analysieren und die Grenzen solcher Analysemöglichkeiten aufzeigen. Sie können beispielorientiert Möglichkeiten zur bilanzpolitischen Beeinflussung von Kennzahlen beurteilen und bilanzpolitische Einflüsse in Ihrer Unternehmensanalyse angemessen berücksichtigen.				
3	Inhalte Teil Internationale Rechnungslegung <ul style="list-style-type: none"> • Institutioneller Rahmen der IFRS und Unterschiede zu den handelsrechtlichen Grundlagen • Immaterielle Vermögenswerte • Sachanlagen • Vorräte 				

	<ul style="list-style-type: none"> • Bilanzierung von Leasingverhältnissen • Gewinnrealisierung • Bilanzierung von Finanzinstrumenten • Rückstellungen • Latente Steuern <p>Teil Konzernrechnungslegung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Konzernrechnungslegung • Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses • Abgrenzung des Konsolidierungskreises • Grundsatz der Einheitlichkeit • Währungsumrechnung im Konzern • Methoden der Vollkonsolidierung • Goodwillbilanzierung und Impairmenttest • Quotenkonsolidierung und Equity-Methode <p>Teil Abschlussanalyse und –politik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ziele der Abschlusspolitik und -analyse • Möglichkeiten und Grenzen der Abschlussanalyse • Analyse der Vermögens- und Finanzlage • Analyse der Ertragslage • Analyse des Geschäftszyklus • Weitergehende Analysemöglichkeiten aus Eigen- und Fremdkapitalgebersicht • Ausgewählte Ansatzpunkte für Bilanzpolitik
4	<p>Lehrformen</p> <p>Die Vermittlung und Einübung der Inhalte erfolgt durch einen die Teilnehmer aktivierenden seminaristischen Unterricht. Hierbei werden die Inhalte auf der Basis aktueller Beispiele verdeutlicht. Zur Vorbereitung auf die Klausur und zur laufenden Lernkontrolle erfolgen integrierte Übungen sowie die Bereitstellung von Alt-Klausuren. Didaktische Hilfsmittel sind Powerpoint-Präsentationen und Verschriftlichungen mittels Tablet, Visualizer oder Whiteboard.</p>
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formal: keine</p> <p>Inhaltlich: Empfohlene Vorkenntnisse werden insbesondere im Modul „Dokumentationsfunktion der Bilanzierung“ vermittelt.</p>
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>Klausur, 120 Minuten</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <p>Bestandene Modulabschlussprüfung</p>

8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Dieses Modul wird gleichfalls angeboten als Wahl-Spezialisierungsmodul für die Studiengänge Bachelor International Management und Bachelor Taxation Dual.</p>
9	<p>Stellenwert der Note für die Endnote</p> <p>gemäß den Credits 10 / 210</p>
10	<p>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</p> <p>Prof. Dr. Jödicke (Modulbeauftragter und Lehrender)</p>
11	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Literatur</p> <p>Teil Internationale Rechnungslegung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pellens/Fülbier/Gassen/Sellhorn: Internationale Rechnungslegung, 9. Aufl., Stuttgart 2014 • Relevante IFRS-Texte in der aktuellen Version • In der Veranstaltung werden Materialien zur Verfügung gestellt • Buchholz: Internationale Rechnungslegung, 12. Aufl., Berlin 2015 • Coenenberg/Haller/Schultze: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 23. Aufl., 2014 <p>Teil Konzernrechnungslegung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pellens/Fülbier/Gassen/Sellhorn: Internationale Rechnungslegung, 9. Aufl., Stuttgart 2014 • Relevante IFRS-Texte in der aktuellen Version • In der Veranstaltung werden Materialien zur Verfügung gestellt • Küting/Weber: Der Konzernabschluss, 13. Aufl., Stuttgart 2012 • Baetge/Kirsch/Thiele: Konzernbilanzen, 10. Aufl., Düsseldorf 2013 • Baetge/Kirsch/Thiele: Übungsbuch Konzernbilanzen, 4. Aufl., Düsseldorf 2010 <p>Teil Abschlussanalyse und -politik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Coenenberg/Haller/Schultze: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 23. Aufl., 2014 • Küting/Weber: Die Bilanzanalyse, 11. Aufl., Stuttgart 2015 • Mit Veranstaltungsunterlagen verteilte Materialien • Baetge/Kirsch/Thiele: Bilanzanalyse, 2. Aufl., Düsseldorf 2004 • Baetge/Kirsch/Thiele: Übungsbuch Bilanzen und Bilanzanalyse, 3. Aufl., Düsseldorf 2007 • Hommel/Rammert: IFRS - Bilanzanalyse case by case, München 2006 <p>Alle Titel in der jeweils aktuellen Auflage.</p> <p>Aktualisierte Literaturlisten sind den Veranstaltungsunterlagen zu entnehmen.</p>